



Presseinformation

Lockerungen erst am 6. Mai im Gespräch **Zwangspause für NRW-Vereinssport geht in Verlängerung**

Duisburg, 30. April 2020

Die Hoffnungen auf einen vorsichtigen Start in den Vereinssport haben sich zum Bedauern des Landessportbundes NRW noch nicht erfüllt. „Natürlich respektieren wir die aktuellen Beschlüsse der Politik. Doch für unsere Vereine und Verbände, die für einen Wiedereinstieg gut vorbereitet sind, ist diese Verlängerung der Zwangspause bedauerlich“, kommentierte LSB-Präsident Stefan Klett am Freitagabend die Entscheidung der Gesprächsrunde von Kanzlerin Merkel und den Ministerpräsidenten/*innen der Länder.

„Zu den Qualitäten unserer Sportlerinnen und Sportler gehört Geduld; aber wir gehen nun fest davon aus, dass am 6. Mai im nächsten Austausch in Berlin auch für den organisierten Sport positive Entscheidungen getroffen werden. Die Rückkehr zu geregelten Bewegungsangeboten sollte, gerade aus Gesundheitsgründen, wirklich zeitnah kommen“, ergänzt Klett.

Der **Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V.** (LSB NRW) mit Sitz in Duisburg ist die Dachorganisation des organisierten und gemeinwohlorientierten Sports in Nordrhein-Westfalen mit seinen derzeit rund 18.300 Vereinen. Derzeit zählen 59 Dach- und Fachverbände, 54 Stadt- und Kreissportbünde sowie 13 Verbände mit besonderer Aufgabenstellung zu seinen Mitgliedsorganisationen. Der LSB NRW gehört als einer von 16 Landessportbünden in Deutschland dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) an.

Pressedienst

Sportpark Duisburg
Friedrich-Alfred-Straße 25
47055 Duisburg
Tel. 0203 7381-852
Fax 0203 7381-3850
Presse@lsb.nrw
www.lsb.nrw

Redaktion:
Frank-Michael Rall
Pressesprecher

Ilja Waßenhoven
V.i.S.d.P.